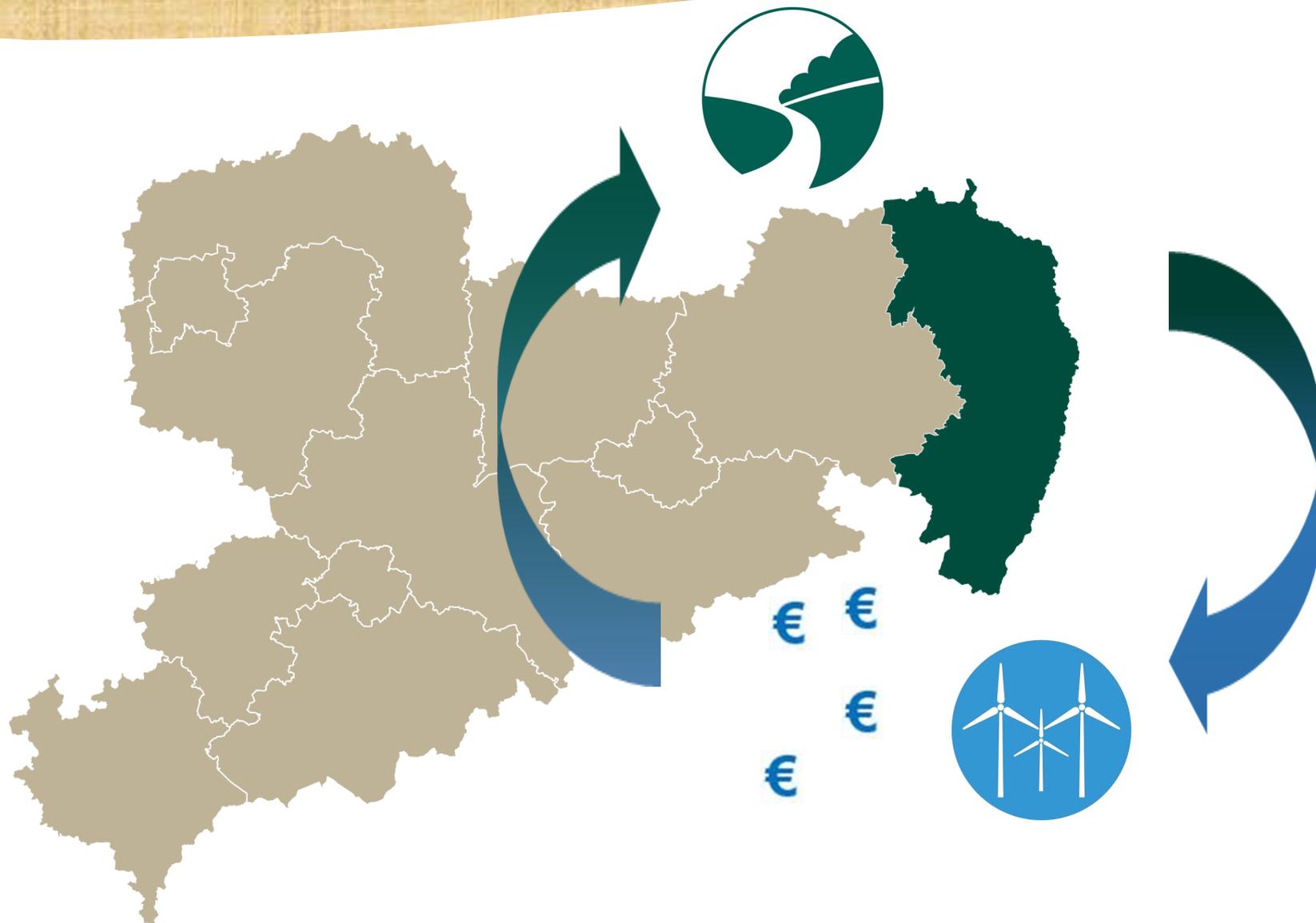


# Bericht des Sächsischen Naturschutzfonds über die Einnahme und Verwendung von Ersatzzahlungen

nach § 15 Absatz 6 BNatSchG in Verbindung mit § 10 Absatz 4 Satz 2 SächsNatSchG

## im Landkreis Görlitz



# Ersatzzahlungen im Landkreis Görlitz

Im Landkreis Görlitz wurden seit Bestehen des Bundesnaturschutzgesetzes in den neuen Bundesländern noch nie Ersatzzahlungen festgesetzt. Obwohl es landesweit gleich geltende Regelungen zur Bemessung und Festsetzung von Ersatzzahlungen gibt, die von anderen Landkreisen angewendet werden, ist nicht bekannt, warum im Landkreis Görlitz keine Ersatzzahlungen festgesetzt werden.

Die landesweiten Ersatzzahlungen an den Naturschutzfonds unterliegen starken Schwankungen. Während 2015 die landesweiten Einnahmen über 150 T€ lagen, wurden in den Jahren 2016, 2017, sowie 2018 weniger als 50 T€ jährlich vereinnahmt. In den Jahren 2019 bis 2022 stiegen die jährlichen Einnahmen auf durchschnittlich 274 T€. Beispielsweise wurden im Freistaat Sachsen seit dem Jahr 2000 für lediglich 37 von insgesamt 891 genehmigten und gebauten Windkraftanlagen<sup>2</sup> Ersatzzahlungen festgelegt bzw. sind Ersatzzahlungen an den Naturschutzfonds geleistet worden. Die letzte Ersatzzahlung für eine Windkraftanlage ging im Jahr 2012 ein.

Einnahmen Ersatzgeld 2018-2022 in T €:	2018	2019	2020	2021	2022	Ø 5 Jahre 2018-2022	Ø 20 Jahre 2003-2022
Landesweite Einnahmen	47,1	149,7	407,4	361,0	179,4	228,9	160,5
<b>davon aus dem Landkreis Görlitz</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<i>davon im Naturraum Spreewald und Lausitzer Becken- und Heidegebiet*</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>davon im Naturraum Oberlausitzer Heidegebiet*</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>davon im Naturraum Oberlausitz*</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>davon im Naturraum Sächsisch-Böhmisches Kreidesandsteingebiet*</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Anteil von den landesweit vereinnahmten Ersatzgeldern (in Prozent)</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>

\*Die Zuordnung der Ersatzgelder in Naturräume nach § 15 Absatz 6 BNatSchG erfolgt gemäß der Drucksache 16/12274 des 16. Dt. Bundestages in den 69 naturräumlichen Haupteinheiten nach SSYMANK (1994).

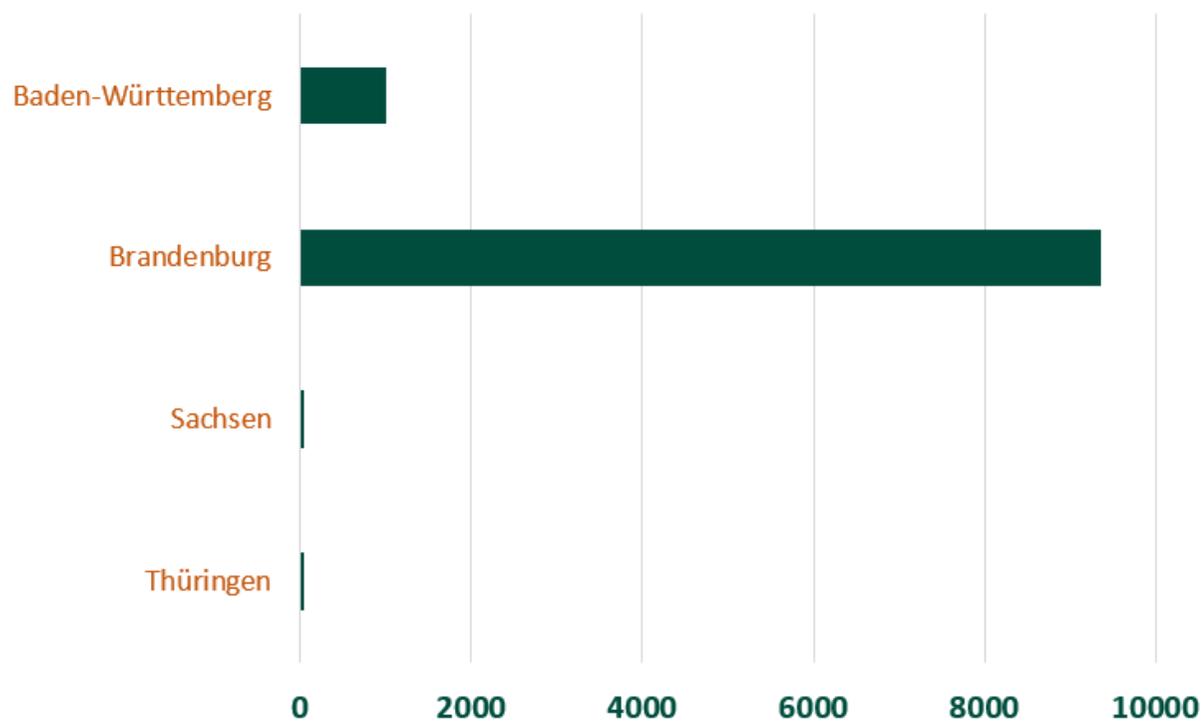
soweit die Maßnahme lokal ist und einem Naturraum zugeordnet werden kann. Beim überregionalen Eingriffen wird es dem gesamten Landkreis zugeordnet.



## Exkurs Ersatzzahlungen im Vergleich:

### Thüringen - Sachsen - Baden-Württemberg - Brandenburg

Einnahmen Ersatzgeld 2018 in T€



Wie unterschiedlich die Handhabung der verschiedenen Bundesländer im Umgang mit Ersatzzahlungen bzw. nicht ausgleichenden oder zu ersetzenden Eingriffen in Natur und Landschaft umgehen, ist in der Abbildung links zu sehen. Im Vergleich zu anderen Bundesländern werden in Sachsen und Thüringen nur sehr kleine und auch nicht sehr häufig Ersatzzahlungen festgesetzt. Obwohl die Rechtsgrundlage des Bundesnaturschutzgesetzes für alle Länder einheitlich gilt, zeichnet sich am vergleichenden Beispiel der sehr unterschiedliche Umgang mit (nicht kompensierbaren) Eingriffen ab.

# Ersatzgeld im Landkreis Görlitz

Verwendung von Ersatzzahlungen 2018-2022 in T €:	2018	2019	2020	2021	2022	Ø 5 Jahre 2018-2022	Ø 20 Jahre 2003-2022
Landesweite Ausgaben	120,2	95,5	130,9	111,4	170,7	125,7	139,9
<b>davon im Landkreis Görlitz</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<i>davon im Naturraum Spreewald und Lausitzer Becken- und Heideland*</i>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<i>davon im Naturraum Oberlausitzer Heideland*</i>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<i>davon im Naturraum Oberlausitz*</i>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<i>davon im Naturraum Sächsisch-Böhmisches Kreidesandsteingebiet*</i>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<i>Naturraumübergreifende Ausgaben</i>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<i>Anteil von den landesweit verausgabten Ersatzgeldern (in Prozent)</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>

**Die landesweiten jährlichen Ausgaben** von Ersatzgeld aus dem Naturschutzfonds schwanken zwischen etwa 95,5 und 170 T €. Im Vergleich zwischen kurzfristigem und langjährigem Mittel (125/139 T€) bleibt die Förderleistung jedoch relativ konstant. Dies begründet sich zumeist auf den Zeitpunkt des Fördermittelabrufs vor bzw. nach dem Jahreswechsel. Die Förderleistung ist im wesentlichen von den Einnahmen abhängig. Bei zurückgehenden Einnahmen werden weniger Projektanträge bewilligt, um die Finanzierung bestehender oder überjähriger Projekte abzusichern und ein stabiles Förderniveau sicherzustellen. Unerwartete Mehreinnahmen können zeitnah in Förderprojekte investiert werden. Einzelne, zum Teil geringfügige Ersatzgelder können durch den Fonds zeitlich und quantitativ gebündelt und sinnvoll für umfassendere Förderprojekte ausge-

ben werden. Die zuständigen Mitarbeiter des Naturschutzfonds nehmen gerne Projektvorschläge entgegen.

**Entsprechend der im Landkreis nicht vorhandenen Einnahmen** können keine Projekte Dritter oder Flächenkäufe im Landkreis Görlitz gefördert werden. Auch die Sicherung und Bewirtschaftung von Flächen im Eigentum des Naturschutzfonds wurde aus diesem Grund im Landkreis eingestellt.

\* siehe Erläuterungen dazu in der Fußzeile auf der Seite 2



## QUELLENVERZEICHNIS

### Grundlage Geodaten:

*Kreisgrenzen und Städte* auf Basis der sächsischen Verwaltungseinheiten bereit gestellt durch den Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN),

*Naturräume* auf Basis der Naturräumlichen Gliederung Deutschlands nach Axel Ssymank (1994) bereitgestellt durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN; Stand 2015),

### Quelle:

<sup>1</sup> aus dem Entwurf „Verordnung über die Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft“ (Bundeskompensationsverordnung), Referat NI5, Drucksache NI5 - 70302/1, Bonn, 19. April 2013

<sup>2</sup> Stand Januar 2019; auf Datengrundlage des LfULG, 2019

Sie haben eine naturschutzfachlich tolle Idee für die Verwendung von Ersatzgeld?  
Schreiben Sie uns an—wir reden gerne mit Ihnen über Fördermöglichkeiten!

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt  
Naturschutzfonds  
Riesaer Str. 7  
01127 Dresden

**Redaktion:** Viktoria Trenck, Tatjana Röther

**Gestaltung:** Viktoria Trenck

**Stand Aktualität:** Oktober 2023

### Weitere Informationen zum Naturschutzfonds Sachsen über:

Tatjana Röther

*Vereinnahmung Ersatzgeld sowie Förderung Naturschutzfonds*

tatjana.roether@lanu.sachsen.de; 0351-814 16 761

Viktoria Trenck

*Verwaltung Sondervermögen Naturschutzfonds*

viktoria.trenck@lanu.sachsen.de; 0351 - 814 16 797